

Marktüberblick am 19.12.2022

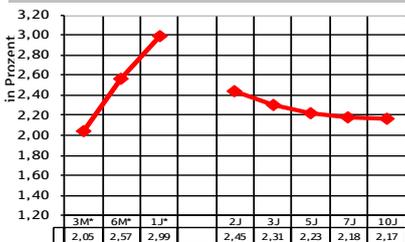
Stand: 9:01 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	13.893,07	-0,67 %	-12,54 %	Rendite 10J D *	2,17 %	+8 Bp	Dax-Future *	13.956,00
MDax *	24.963,00	-1,29 %	-28,93 %	Rendite 10J USA *	3,48 %	+3 Bp	S&P 500-Future	3884,25
SDax *	11.761,13	-1,04 %	-28,35 %	Rendite 10J UK *	3,33 %	+9 Bp	Nasdaq 100-Future	11358,50
TecDax*	2.931,82	-1,56 %	-25,21 %	Rendite 10J CH *	1,29 %	+7 Bp	Bund-Future	137,35
EuroStoxx 50 *	3.804,02	-0,83 %	-11,50 %	Rendite 10J Jap. *	0,25 %	-1 Bp	VDax *	21,80
Stoxx Europe 50 *	3.657,44	-0,98 %	-4,22 %	Umlaufrendite *	1,89 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1792,49
EuroStoxx *	410,10	-0,93 %	-14,36 %	RexP *	436,27	-1,38 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	80,54
Dow Jones Ind. *	32.920,46	-0,85 %	-9,41 %	3-M-Euribor *	2,05 %	-2 Bp	Euro/US\$	1,0626
S&P 500 *	3.852,36	-1,11 %	-19,17 %	12-M-Euribor *	2,99 %	+13 Bp	Euro/Pfund	0,8717
Nasdaq Composite *	10.705,41	-0,97 %	-31,57 %	Swap 2J *	3,15 %	+10 Bp	Euro/CHF	0,9906
Topix	1.935,41	-0,76 %	-2,11 %	Swap 5J *	2,90 %	+8 Bp	Euro/Yen	144,57
MSCI Far East (ex Japan) *	508,41	-0,59 %	-19,28 %	Swap 10J *	2,82 %	+11 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	2,35
MSCI-World *	2.042,16	-1,10 %	-17,03 %	Swap 30J *	2,12 %	+10 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 19. Dez (Reuters) - Der Dax wird am Montag Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge höher starten. Am vergangenen Freitag hatte der deutsche Börsenleitindex 0,7 Prozent tiefer bei 13.893 Punkten geschlossen. Bei den Konjunkturdaten steht der vom Ifo-Institut ermittelte Geschäftsklimaindex, der die Stimmung in den deutschen Chef-Etagen widerspiegelt, im Fokus der Anleger. Analysten erwarten für Dezember einen leichten Anstieg auf 87,4 Punkte von 86,3 Zählern. Erstmals im Dax wird der Stuttgarter Sportwagenbauer Porsche gehandelt. Die Aktie der Volkswagen-Tochter ersetzt die Papiere des Sportartikel-Herstellers Puma, der in den Nebenwer-teindex MDax absteigt. Im Blickpunkt steht zudem der Energieversorger Uniper, der im Zuge des russischen Gaslieferstopps ins Straucheln geraten ist. Die Uniper-Aktionäre sollen auf einer außer-ordentlichen Hauptversammlung über die Verstaatlichung des Unternehmens entscheiden. Konjunktursorgen wegen geplatzter Hoffnungen auf ein Ende der US-Zinserhöhungen haben die Wall Street auch am Freitag ins Minus getrieben. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 0,9 Prozent tiefer auf 32.920 Punkten. Der technologie-lastige Nasdaq gab ein Prozent auf 10.705 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 büßte 1,1 Prozent auf 3.852 Punkte ein. Die US-Notenbank Fed entschied sich bei ihrer jüngsten Sitzung zwar für ein gedrosseltes Zinserhöhungstempo. Sie betonte aber gleichzeitig, dass der Kampf gegen die Inflation noch nicht vorbei sei. Die Renditen der langlaufenden Staatsanleihen sanken wegen der wachsenden Zins- und Konjunktursorgen stärker als die Renditen der kurzlaufenden Bonds. Das vertiefte die inverse Renditekurve - ein Marktindika-tor für eine sich abzeichnende Rezession. So rentierten die zwei- und zehnjährigen US-Staatsanleihen mit 4,172 Prozent beziehungsweise 3,464 Prozent. Normalerweise liegen die Zinsen für lange Laufzeiten über den Zinsen für kurze Laufzeiten. Auch am Rohstoffmarkt schürten die Zinserhöhungsspekulationen die Furcht vor einem Konjunkturabschwung und einer sinkenden Nachfrage. Die Rohöl-Sorte Brent aus der Nordsee verbilligte sich um 2,6 Prozent auf 79,09 Dollar je Barrel (159 Liter). Die US-Sorte WTI verlor 2,4 Prozent auf 74,29 Dollar pro Barrel. Bei den Einzelwer-ten schickte ein Sicherheitstest die Aktie des US-Autobauers General Motors (GM) auf Talfahrt. Die Papiere rutschten um 3,9 Prozent ab. Die US-Verkehrssicherheitsbehörde NHTSA hat nach Berichten über Vorfälle, bei denen selbstfahrende Taxis von GM "unangemessen stark bremsten oder sich selbst blockierten", eine Untersuchung eingeleitet.

Wirtschaftsdaten heute

DE: ifo Geschäftsklima (Dez)
USA: NAHB Wohnungsmarkindex (Dez)

Unternehmensdaten heute

-/-

Weitere wichtige Termine heute

-/-

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.